



Velo fahren in Frauenfeld: Ziele und Lösungsvorschläge

Wer wir sind

Eine Gruppe von momentan gut 60 Frauenfelderinnen und Frauenfeldern, die viel und grundsätzlich gerne per Velo in der Stadt unterwegs sind.

Unser Anliegen

Wir sehen grossen Bedarf nach mehr Erreichbarkeit, Hindernisfreiheit, Sicherheit und Erkennbarkeit für Leute jeden Alters, die per Velo unterwegs sind.

Wir haben konkrete Vorschläge zur Erreichung dieser Ziele und fordern entsprechende baldige Massnahmen seitens Stadt, Regio und Kanton. Die erforderlichen Grundlagen zur Realisierung liegen vor (Richtplanung, Mobilitätskonzept), der Bedarf ist unbestritten und die Realisierungs-Kosten sind überwiegend gering.

Handlungsfelder

- **Per Velo erreicht man wichtige städtische Orte sicher, ohne Absteigen und auf direktem Weg.**
- Velofahrerinnen und -fahrer jeden Alters können in Frauenfeld weitestgehend **hindernisfrei** fahren.
- Velofahrerinnen und -fahrer jeden Alters können sich **sicher** fortbewegen.
- **«Mehr Leute auf die Velos!»** fordern Stadt und Kanton in ihrem Mobilitätskonzept 2016. Grund: Mit mehr Einwohnern wird mehr Verkehr erwartet. Dieser soll per Velo, zu Fuss und per Bus unterwegs sein. Dieses Ziel von Stadt und Kanton unterstützen wir voll und ganz.
- **Die Wege der Velofahrerinnen und -fahrer sind für Velofahrer und Autofahrer erkennbar.**

Forderung

- Aktive, abgestimmte Massnahmen inkl. Prioritätenliste und verbindlichem Zeitplan.
- Ein koordiniertes Herstellen von Velorouten im Zentrum und von den Quartieren ins Zentrum.
Die bisherigen punktuellen Massnahmen während Sanierungsprojekten bringen lediglich punktuell Verbesserungen, was nicht ausreichend ist.
- Die Velofahrerinnen und Velofahrer haben ihren Platz, wie dies ist für den Fussgänger und motorisierten Verkehr bereits der Fall ist.

Zielgruppe

- Alltags- und sportliche Velofahrerinnen und -fahrer,
- Velo fahrende Kinder und ältere Menschen,
- Gemütliche Velofahrerinnen und -fahrer,
- Noch-nicht-Velofahrerinnen und -fahrer

Adressaten


- Stadtentwicklung Frauenfeld
 - Stadtplaner
 - ARE Kanton
 - Regio
 - Tiefbauamt Stadt
 - Tiefbauamt Kanton
-

Konkrete Ziele und Massnahmenvorschläge








Folgen auf den nachfolgenden Seiten. Die Massnahmen-Nummer ist im Situationsplan (*Beilage 1*) verzeichnet.







Vorschläge für spezifische Massnahmen

Nr.	Ort	Ziel	Betroffen	Lösungsvorschläge	Zeit-Horizont
1	Schlosspark	<ul style="list-style-type: none"> – Ermöglichung Durchfahrtsrecht für Velos – Querung ZH-Strasse für Velos und Fussgänger – Vollzug Fahr- und Parkverbot 	VV (Velo- verk.) FV (Fuss- verk.) IV (Indiv.- verk.) RV (Ruhend verk.)	<ul style="list-style-type: none"> – Verhinderung Zufahrt Schlosspark-Platz für mIV – Erstellung Kurzzeit-PP für Bancomat oder Verlagerung Standort Bancomat – Velo-Querung ZH-Strasse kennzeichnen und beschildern – Unterführung ZH-Strasse für Fussgänger und Velos (Niveau Schlosspark-Balierestrasse) – Erhöhung Fahrbahn ZH-Strasse auf Niveau Trottoir von Kreuzplatz bis Postplatz 	K (kurzfristig) K K L (langfristig) M (mittelfristig)
2a	Baliere- steg/ Metzger- strasse	<ul style="list-style-type: none"> – Ausreichend Platz für Fuss- und Veloverkehr – Übersicht Kreuzung Metzgerstrasse/ Murgstrasse 	Alle	<ul style="list-style-type: none"> – Schild  entfernen und Koexistenz zulassen, z.B. „Velos gestattet im Schrittempo“ – Mehr Übersicht durch Verbesserung Parkplatzsituation an Murgstrasse/Metzgerstrasse schaffen 	K K





Nr.	Ort	Ziel	Betroffen	Lösungsvorschläge	Zeit-Horizont
2b	Murgstrasse	<p>– Platz und Klarheit für Fussgänger und Velofahrer. Im aktuellen Zustand sehen die Velofahrer in Richtung Osten zuerst ein  und erst 30 m später die Ausnahmeklausel für Velos .</p> 	VV	<p>– Schild  besser platzieren – Velostreifen markieren (analog aktuell vorhandenem «Fussgängerstreifen»), Hinweis: Breite mit Parkplätzen wohl zu knapp</p>	K (K)
3	Kreuzplatz	<p>– Sichere und übersichtliche Querung von Badi Richtung Norden – Eliminierung Unfallschwerpunkt Kreuzplatz – Erreichbarkeit Busstation stadtauswärts verbessern</p> 	Alle inkl. öV	<p>– Badibrüggli velogängig machen; Hinweis: Breite knapp – Schranken Zufahrt Coop velogängiger machen (inkl. Veloanhänger) – Alternativrouten für Velos klar beschildern – Busstation verlegen: z.B. auf Höhe Kuoni – Kreisel Kreuzplatz – Tempo 30 oder 40 ab Kreuzplatz stadteinwärts – Siehe auch 8 und 9</p>	(K) K K K L M
4	Velowege Bereich Eisenbahnbrücke Murg	<p>– Beidseitig sind die Murguferwege und die Anbindung Bahnhofstrasse velogängig – Velofahrer können vom Regio-Radweg autofrei bis zum Bahnhof Nord gelangen</p> 	VV RV	<p>– Neue Abfahrtsschleife zu rechtsufrigem Murguferweg (Bedingt Aufhebung von ca. 2 privaten Parkpl.), Ausbau rechtsufriger Uferweg (Verbreiterung) und Abfahrt von Bhf.strasse, Aufhebung  – Siehe auch 11 und 12</p>	M






Nr.	Ort	Ziel	Betroffen	Lösungsvorschläge	Zeit-Horizont
5	Schlossbergplatz	<p>– Velofahrer nehmen problemlos und sofort wahr, wo und wie sie sicher den Platz queren, abbiegen und durchfahren können</p> <p>– Es bestehen genügend Abstellplätze für von Westen kommende Velos</p> <p>Wir erachten die Situation hier als sehr unübersichtlich und unfallträchtig.</p>   <p>Beispiel Radwegquerung Oberwinterthur</p>  <p>Beispiel Radwegquerung Bhf. Kreuzlingen</p> 	Alle inkl. öV	<ul style="list-style-type: none"> – Element der Umgestaltung Rheinstrasse (hoffen wir) – Der Regio-Radweg wird vom Schlossbergplatz über die Rheinstrasse bis auf den Bahnhofplatz gelb am Boden markiert – Auto-Zu- und Wegfahrt zum/aus Bereich hinter dem Ärztezentrum wird nach Westen (ehemalige Migros) verlegt – Der Bereich Glacé-/Glühweinstand/Sitzbank ist autofrei – Prüfung Option Einbahnverkehr nördlich TKB in Richtung Bahnhof – Bestehenden Veloabstellplatz bei den Gleisen inkl. Dach nach Westen verlängern 	<p>M</p> <p>K</p> <p>M</p> <p>K</p> <p>K-M</p> <p>M</p>



Nr.	Ort	Ziel	Betroffen	Lösungsvorschläge	Zeit-Horizont
6	Postplatz / Grabenstrasse	<ul style="list-style-type: none"> – Sicheres Einlenken Rheinstrasse von/in Grabenstrasse (Unfallgefahr aufgrund scharfer Trottoirkante, welche im spitzen Winkel geschnitten wird) – Grabenstrasse für VV im Gegenverkehr nutzbar – Sicheres Einlenken für Velos von Rheinstrasse in die Altstadt (von Süden und von Norden kommend). – Sicheres Queren der Geleise der FW-Bahn per Velo und Veloanhänger. 	VV RV	<ul style="list-style-type: none"> – Randsteine Bereich Grabenstrasse und Zürcherstrasse sanieren und abflachen – In Grabenstrasse Platz für Velogängigkeit in beide Richtungen schaffen (Aufhebung von Parkplätzen für „Ausweichbuchten“) – Warteinsel für Velos auf Rheinstrasse Höhe Grabenstrasse – Geleise der FW-Bahn abschnittsweise sichern (Gummi-Füllung Bereiche Grabenstrasse, Zürcherstrasse, Freie Strasse und Holdertorkreisel) 	K M K K
7	Holdertor	<ul style="list-style-type: none"> – Einlenken von Holdertorkreisel in Thundorferstrasse ist auch stadtauswärts möglich – Fahrbahn Holdertorkreisel sicher befahrbar 	VV	<ul style="list-style-type: none"> – Geringfügige bauliche Anpassung Einlenker – Geleise der FW-Bahn abschnittsweise sichern (Gummi-Füllung) – Fahrbahn Kreisel sanieren 	K K K
8	Murgbrücke/ Schlossmühlestrasse/ Coop	<ul style="list-style-type: none"> – Vollständige Nutzbarkeit für VV – Anbindung an Murguferweg flussaufwärts – Verbindung Marktplatz/Badi-Coop-Kreuzplatz für Velos komfortabel möglich 	VV	<ul style="list-style-type: none"> – Durchgang Schranke verbreitern – Auffahrt für VV von Niveau Autozufahrt zu Murguferweg (flussaufwärts) erstellen – Velofahrverbot Badibrüggli aufheben und Schranke entfernen (Signalisation „Velo im Schritttempo gestattet“) – Koexistenz Velo - FG 	K K K




Nr.	Ort	Ziel	Betroffen	Lösungsvorschläge	Zeit-Horizont
9	Zürcherstrasse West und in der Vorstadt	<p>– Velos können auch bei stockendem Verkehr ungehindert fahren</p> 	VV IV	<p>– Velostreifen stadteinwärts resp. aufwärts</p> <p>– Option Kernfahrbahn prüfen</p> <p>– Option Nutzung Fussgängerstreifen durch Radfahrer prüfen</p> <p>>>> bedingen alle grundlegende bauliche Anpassungen der Strassen- und Trottoirbreiten; Platz ist heute (zu) knapp!</p> <p>– Tempoangleichung ( oder )</p> <p>– Signalisation „Velo gestattet“ auf Trottoir bergwärts zwischen Coop und Schlossmühlestrasse (Stautrecke Feierabend)</p>	L L L M K
10	Rheinstrasse/ Lindenstrasse	<p>– Der Velo-Durchgangsverkehr wird trotz Baustelle nicht behindert</p> <p>– Velos gelangen auch während der (langen) Bauzeit ungehindert zum Bahnhof</p>	VV Bauherr-schaft	<p>– Auffahrt und Mitbenutzung Trottoir</p> <p>– Temporäre Verbreiterung Trottoir</p> <p>– (Alternative Baustellenzufahrt)</p>	K (K)
11	Murguferweg West	<p>– Velos dürfen zwischen BBZ und Rheinstrasse den Murguferweg mitbenutzen</p>	VV FV	<p>– Signalisation „Velos gestattet“</p> <p>– Einlenker in Rheinstrasse ausgestalten</p> <p>– Einlenker von Unterführung Bahnlinie zum Uferweg ohne Steigung gestalten</p>	K K M







<i>Nr.</i>	<i>Ort</i>	<i>Ziel</i>	<i>Betrof- fen</i>	<i>Lösungsvorschläge</i>	<i>Zeit- Horizont</i>
12	Regio- Radweg Bereich Zentrum	– Für Nutzende des Regio-Radwegs besteht eine attraktive, sichere und querungsarme Möglichkeit, den Bahnhof zu erreichen	VV FV	– Prüfung der Option einer Linienführung Murgbrücke- Lindenweg- Rheinstrasse (Velo- Unterführung Niveau Murg-Vorland)- Lindenpark-Unteres Mätteli-Allmendweg- Unterführung Bahn- Ziegeleistrasse- Sulackerstrasse	M - L









Nr.	Ort	Ziel	Betroffen	Lösungsvorschläge	Zeit-Horizont
13	Zürcher- und Freie Strasse Bereich Altstadt	<p>– Die Innenstadt kann zu Fuss und per Velo sicher im Gegenverkehr begangen/befahren werden.</p> 	FV, VV, IV	<ul style="list-style-type: none"> – Sicherstellung Tempo 20 in der Innenstadt – Mehr Übersicht schaffen wenn Zufahrt mit PW erlaubt – Gefahrenstellen eliminieren: <ul style="list-style-type: none"> ○ Ecke Bankplatz ○ Randstein vor kath. Kirche ○ Rechtsvortritt evang. Kirche ○ Engstelle Kirchgasse mit Gegenverkehr ○ Klärung Velo-Zufahrt von der Rheinstrasse in die ZH-Strasse Altstadt ○ Parkierdisziplin in Freie Strasse gewährleisten ○ Längerfristige Sensibilisierung auf die Begegnungszone – Öffnung der Freiestrasse für Velofahrer westwärts; mit Angleichung Niveau Trottoir – Fahrbahn (Begegnungszone) oder Aufhebung von Parkplätzen im Bereich Steiner - Finnshop 	<p>K</p> <p>K</p> <p>K</p> <p>K</p> <p>M</p> <p>K</p> <p>K</p> <p>K – M</p>




Nr.	Ort	Ziel	Betroffen	Lösungsvorschläge	Zeit-Horizont
14	Himalaya	<ul style="list-style-type: none"> – Vom Bahnhof besteht eine möglichst direkte und flache Veloverbindung Richtung Regierungsgebäude 	VV, öV, FV	<ul style="list-style-type: none"> – Himalaya in beide Richtungen velogängig machen – Grabenstrasse und Unterer Graben in beide Richtungen velogängig machen – Option Lift für Velos und Fussgänger von der Oberstadtstrasse auf Niveau Kath. Kirche prüfen 	<p>K-M</p> <p>K-M</p> <p>L</p>
15	Areal Kaserne-Oberes Mätteli-Unteres Mätteli-Lindenpark	<ul style="list-style-type: none"> – Es besteht eine direkte, sichere Verbindung für Velos vom Areal Bahnhof/Kaserne zu Lindenpark und Unterem Mätteli – Velofahrer finden den Eingang zur Velostation auf Anhieb. 	FV, FV	<ul style="list-style-type: none"> – Die Personenunterführung SBB Ost wird zum Unterem Mätteli hin durchgängig und auch für Velos befahrbar – Option Velogängigkeit der zentralen Personenunterführung Bahnhof prüfen – Die Zufahrt zur Velostation bereits an der Südecke des Gebäudes beschildern 	<p>M-L</p> <p>K</p> <p>K</p>
16	Promenade/Vorstadt	<ul style="list-style-type: none"> – Alle Verkehrsteilnehmer können sich im engen Strassenraum sicher und hindernisfrei fortbewegen. – Die Lärm- und Luftbelastung ist reduziert. 	Alle	<ul style="list-style-type: none"> – Velostreifen stadteinwärts resp. – aufwärts > zu schmal! – Option Kernfahrbahn prüfen > zu schmal! – Flüsterbelag einbauen – Tempoangleichung ( oder ), Versuch Tempo 30! 	<p>M</p> <p>K-M</p>










Nr.	Ort	Ziel	Betroffen	Lösungsvorschläge	Zeit-Horizont
17	Ringstrasse	<p>– Velos können sich sicher auf dieser Achse fortbewegen.</p> <p>– Fussgänger können die Ringstrasse sicher queren.</p>  <p>Ringstrasse Höhe Speicherstrasse</p>  <p>Ringstrasse Höhe Staubeggstrasse</p>  <p>Gemeinsam genutztes Trottoir in Mauren TG (Kantonsstrasse innerorts)</p>	Alle	<p>– Tempoangleichung ( oder )</p> <p>– Option Kernfahrbahn prüfen</p> <p>– Trottoir Süd velogängig machen.</p> <p>– Trottoir Nord: Lücken schliessen, ebenfalls velogängig machen.</p> <p>>>> Breiten (zu) knapp!</p> <p>– Gefahrenstellen Staubeggstrasse/ Speicherstrasse und Übergang Algisserstrasse (Kindergärtner, Schüler, Kantischüler) sichern (Temporeduktion, Strassenniveau im Kreuzungsbereich anheben / vertikaler Versatz, Lichtsignal, etc.)</p>	M
18	Bahnhofplatz	<p>– Velos und Fussgänger bewegen sich sicher auf dem Bahnhofplatz.</p> <p>– Die Unfallgefahr nimmt ab.</p> 	Alle	<p>– Tempoangleichung (Tempo 20 oder max. Tempo 30)</p> <p>– Verkehrsfreie Flächen schaffen</p>	



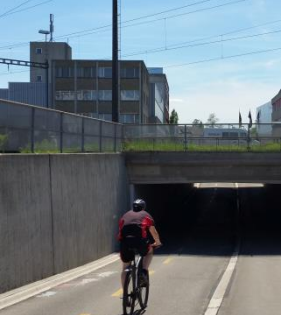

Vorschläge für generelle Massnahmen

Nr.	Ort	Ziel	Betroffen	Lösungsvorschläge	Realisierbarkeit
G1	Baustellen	<p>– Velogängigkeit ist auch bei Baustellen sichergestellt</p> <p>Umleitung Veloverkehr: Gutes Beispiel beim Burgerholz (2016)</p> 		→ Im Baustellenbetrieb werden Ausweichrouten auch für Velos beschildert	K



<p>G2</p>	<p>Strassenränder, Einlenker, Randsteine, Schachtdeckel</p>	<p>– Randsteine und Schachtdeckel sind velofreundlich und sicher ausgestaltet</p>  <p>Gutes Beispiel Rebstrasse</p>  <p>Schlechtes Beispiel Häberlinstrasse</p>  <p>Hohe Trottoirkante Einfahrt Altstadt</p>	<p>– Randsteine werden im Bereich von Veloquerungen auf das maximal mögliche Minimum runter geschliffen</p> <p>– Es gelangen nur velofreundliche Schachtdeckel zum Einsatz</p> <p>– Gefährliche Bodenelemente werden entfernt (Unterführung St. Gallerstr. Klösterli)</p> <p>– Velostreifen werden regelmässig (zB. alle 5 Jahre) bezüglich der Fahrbahnqualität für die Velos geprüft und gegebenenfalls saniert (Asphaltwulste, Schachtdeckel, Belagsschäden)</p> <p>– Vgl. Zürcherstrasse Ost (als schlechtes Beispiel): Belag im Radstreifenbereich ab Lindenspitz ostwärts erneuern</p>	<p>K</p> <p>K-M</p> <p>K</p> <p>K</p> <p>K</p>
<p>G3</p>	<p>Velo fahrende Kinder und betagte Menschen</p>	<p>Sicherheit und Erkennbarkeit</p> <p>– Auch Kinder, ältere Menschen und Velo-Neulinge können sich sicher und bequem per Velo im Zentrum bewegen</p> <p>– Velofahrer und die übrigen Verkehrsteilnehmer erkennen die Velowege- und flächen sofort und problemlos.</p>  <p>– Mehr</p>  <p>als</p>  	<p>– Wichtige städtische und regionale Ziele sind konsequent mit den bekannten roten Velowegweisern ausgeschildert und am Boden wo nötig klar markiert.</p> <p>– Bei Bedarf werden Ampeln auch für Velofahrer erstellt.</p> <p>– Bei Bedarf werden eigene Trassen für den Veloverkehr erstellt.</p> <p>– Charme-Kampagne für's Umsteigen aufs Velo (Stadt und Regio)</p>	<p>K – M</p> <p>K – M – L</p> <p>M – L</p> <p>K</p>



<p>G4</p>	<p>Zentrum und Zufahrten</p>	<p>Erreichbarkeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Velofahrende werden auf ihrem Weg in und aus dem Zentrum mit gut sichtbarer Signalisation geführt. – Nicht-Velofahrende sind durch Infrastruktur und Werbung motiviert, aufs Velo umzusteigen. – Velofahrer aus den umliegenden Gemeinden gelangen auf direkten, schnellen und attraktiven Velowegen bis ins Zentrum und zu wichtigen Anlagen (Bahnhof, Einkauf, Sport, Verwaltung) 		<ul style="list-style-type: none"> – Wichtige städtische und regionale Ziele sind konsequent mit den bekannten roten Velowegweisern ausgeschildert und am Boden wo nötig klar markiert. – Bei Bedarf werden Ampeln auch für Velofahrer erstellt. – Bei Bedarf werden eigene Trassen für den Veloverkehr erstellt. – Charme-Kampagne für's Umsteigen aufs Velo (Stadt und Regio) 	<p>K – M</p> <p>K – M – L</p> <p>M – L</p> <p>K</p>
<p>G5</p>	<p>Winterdienst</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Velofahren ist auch im Winterhalbjahr ohne Einschränkungen möglich – Busfahren ist auch bei Regen und Schnee angenehm (das gilt für diejenigen Velofreunde, die im Winter auch mal Bus fahren) 		<ul style="list-style-type: none"> – Radstreifen und Fusswege sind keine Schneeablage mehr – Es besteht ausreichend Angebot an gedeckten Veloabstell-plätzen (Bahnhöfe, Bushaltestellen, Einkaufszentren, Sportstätten, etc.) – Alle Bushaltestellen bieten witterungsgeschützte Wartemöglichkeiten (Ausnahme: selten frequentierte) 	<p>K</p> <p>M</p> <p>M – L</p>



G6	Abstell- plätze zum Einkaufen	<ul style="list-style-type: none">– Die Stadt sorgt auf eigenem Land für grosszügige, attraktiv platzierte Veloabstellplätze– Die Stadt fordert von Ladenbesitzern und Einkaufszentren die Einrichtung grosszügiger, attraktiv platzierter Veloabstellplätze		<ul style="list-style-type: none">– Vergrösserung der Veloabstellplätze an der Promenade, Einrichtung eines zweiten Veloabstellplatzes auf der Ostseite der Promenade– Vergrösserung der Veloabstellplätze bei der Passage (Seite Grabenstrasse)	K K – M
-----------	--	---	--	---	----------------